



Das sagt der Falstaff

Kaum einen Hektar Rebfläche besaß Kilian Hunn, als er mit seinem Vater das Weingut 1982 gründete, das er heute mit seiner Frau Martina leitet. Nach etwas über 30 Jahren hat es mit aktuell 24 Hektar mächtig an Größe gewonnen. Aber parallel auch an Qualität. Die Trauben aus dem Gottenheimer Kirchberg, einem Kalkboden unter einer Lössschicht, der zudem naturnah bewirtschaftet wird, liefern hierfür ein hervorragendes Ausgangsmaterial, das im Verbund mit dem kompromisslosen Qualitätsstreben das Weingut weiter nach oben führt. Die Weine bieten reichlich Spaß im Glas für bezahlbares Geld.

- [2015 Junge Wilde Chardonnay Kabinett trocken](#)
88 Punkte
- [2015 »Junge Wilde« Grauburgunder trocken](#)
87 Punkte
- [2014 Chardonnay trocken](#)
89 Punkte
- [2014 »Fumé Blanc Selection« Sauvignon trocken](#)
87 Punkte
- [2014 »Selection« Grauburgunder trocken](#)
87 Punkte
- [2014 »Junge Wilde« Auxerrois trocken](#)
86 Punkte
- [2014 »Selection« Chardonnay trocken](#)
85 Punkte